

Die Kriterien zur Prüfung der Qualität in einem Pflegeheim

- 1 Wird das individuelle Dekubitusrisiko erfasst?

- 2 Werden erforderliche Dekubitusprophylaxen durchgeführt?

- 3 Sind Ort und Zeitpunkt der Entstehung der chronischen Wunde/des Dekubitus dokumentiert?

- 4 Erfolgt eine differenzierte Dokumentation bei chronischen Wunden oder Dekubitus?

- 5 Basieren die Maßnahmen zur Behandlung der chronischen Wunden oder des Dekubitus auf dem aktuellen Stand des Wissens?

- 6 Werden die Nachweise zur Behandlung chronischer Wunden oder des Dekubitus (z. B. Wunddokumentation) ausgewertet, ggf. der Arzt informiert und die Maßnahmen angepasst?

- 7 Werden individuelle Ernährungsrisiken erfasst?

- 8 Werden bei Einschränkung der selbständigen Nahrungsversorgung erforderliche Maßnahmen bei Ernährungsrisiken durchgeführt?

- 9 Ist der Ernährungszustand angemessen im Rahmen der Einwirkungsmöglichkeiten der Einrichtung?

- 10 Werden individuelle Risiken bei der Flüssigkeitsversorgung erfasst?

- 11 Werden erforderliche Maßnahmen bei Einschränkungen der selbständigen Flüssigkeitsversorgung durchgeführt?

- 12 Ist die Flüssigkeitsversorgung angemessen im Rahmen der Einwirkungsmöglichkeiten der Einrichtung?

Die Kriterien zur Prüfung der Qualität in einem Pflegeheim

- | | |
|----|---|
| 13 | Erfolgt eine systematische Schmerzeinschätzung? |
| 14 | Kooperiert die Einrichtung bei Schmerzpatienten eng mit dem behandelnden Arzt? |
| 15 | Erhalten Bewohner mit chronischen Schmerzen die ärztlich verordneten Medikamente? |
| 16 | Werden bei Bewohnern mit Harninkontinenz bzw. mit Blasenkatheter individuelle Risiken und Ressourcen erfasst? |
| 17 | Werden bei Bewohnern mit Inkontinenz bzw. mit Blasenkatheter die erforderlichen Maßnahmen durchgeführt? |
| 18 | Wird das individuelle Sturzrisiko erfasst? |
| 19 | Werden bei Bewohnern mit erhöhtem Sturzrisiko erforderliche Prophylaxen gegen Stürze durchgeführt? |
| 20 | Wird die Notwendigkeit der freiheitseinschränkenden Maßnahmen regelmäßig überprüft? |
| 21 | Liegen bei freiheitseinschränkenden Maßnahmen Einwilligungen oder Genehmigungen vor? |
| 22 | Ist bei Bedarf eine aktive Kommunikation mit dem Arzt nachvollziehbar? |
| 23 | Entspricht die Durchführung der behandlungspflegerischen Maßnahmen der ärztlichen Anordnung? |
| 24 | Entspricht die Medikamentenversorgung den ärztlichen Anordnungen? |
| 25 | Entspricht die Bedarfsmedikation den ärztlichen Anordnungen? |
| 26 | Ist der Umgang mit Medikamenten sachgerecht? |

Die Kriterien zur Prüfung der Qualität in einem Pflegeheim

- | | |
|----|--|
| 27 | Sind Kompressionsstrümpfe/-verbände sachgerecht angelegt? |
| 28 | Wird bei Bewohnern mit Ernährungssonden der Geschmackssinn angeregt? |
| 29 | Ist die Körperpflege angemessen im Rahmen der Einwirkungsmöglichkeiten der Einrichtung? |
| 30 | Ist die Mund- und Zahnpflege angemessen im Rahmen der Einwirkungsmöglichkeiten der Einrichtung? |
| 31 | Wird die Pflege im Regelfall von denselben Pflegekräften durchgeführt? |
| 32 | Werden die Mitarbeiter/innen in der Pflege und Betreuung regelmäßig in Erster Hilfe und Notfallmaßnahmen geschult? |
| 33 | Wird bei Bewohnern mit Demenz die Biografie des Heimbewohners beachtet und bei der Pflege und Betreuung berücksichtigt? |
| 34 | Werden bei Bewohnern mit Demenz Angehörige und Bezugspersonen in die Planung der Pflege und sozialen Betreuung einbezogen? |
| 35 | Wird bei Bewohnern mit Demenz die Selbstbestimmung bei der Pflege und sozialen Betreuung berücksichtigt? |
| 36 | Wird das Wohlbefinden von Bewohnern mit Demenz im Pflegealltag beobachtet und dokumentiert und werden daraus ggf. Verbesserungsmaßnahmen abgeleitet? |
| 37 | Sind gesicherte Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien vorhanden? |
| 38 | Können die Bewohner die Zimmer entsprechend ihren Lebensgewohnheiten gestalten? |

Die Kriterien zur Prüfung der Qualität in einem Pflegeheim

- | | |
|----|--|
| 39 | Wird mit individuellen Orientierungshilfen gearbeitet? |
| 40 | Werden Bewohnern mit Demenz geeignete Freizeit-/ Beschäftigungsangebote gemacht? |
| 41 | Gibt es ein bedarfsgerechtes Speisenangebot für Bewohner mit Demenz? |
| 42 | Werden im Rahmen der sozialen Betreuung Gruppenangebote gemacht? |
| 43 | Werden im Rahmen der sozialen Betreuung Angebote für Bewohner gemacht, die nicht an Gruppenangeboten teilnehmen können? |
| 44 | Gibt es Aktivitäten zur Kontaktaufnahme/ Kontaktpflege mit dem örtlichen Gemeinwesen? |
| 45 | Gibt es Maßnahmen zur Förderung der Kontaktpflege zu den Angehörigen? |
| 46 | Sind die Angebote der sozialen Betreuung auf die Bewohnergruppen und deren Bedürfnisse ausgerichtet? |
| 47 | Gibt es Hilfestellungen zur Eingewöhnung in die Pflegeeinrichtung? |
| 48 | Erfolgt eine regelhafte Überprüfung und ggf. Anpassung der Angebote zur Eingewöhnung durch die stationäre Pflegeeinrichtung? |
| 49 | Gibt es konzeptionelle Aussagen zur Sterbebegleitung? |
| 50 | Erfolgt eine nachweisliche Bearbeitung von Beschwerden? |
| 51 | Ist die Gestaltung der Bewohnerzimmer z. B. mit eigenen Möbeln, persönlichen Gegenständen und Erinnerungsstücken sowie die Entscheidung über ihre Platzierung möglich? |
| 52 | Wirken die Bewohner an der Gestaltung der Gemeinschaftsräume mit? |

Die Kriterien zur Prüfung der Qualität in einem Pflegeheim

53 Ist der Gesamteindruck der Einrichtung im Hinblick auf Sauberkeit, Ordnung, Geruch gut?

54 Kann der Zeitpunkt des Essens im Rahmen bestimmter Zeitkorridore frei gewählt werden?

55 Wird bei Bedarf Diätkost angeboten?

56 Ist die Darbietung von Speisen und Getränken an den individuellen Fähigkeiten der Bewohner orientiert?

57 Wird der Speiseplan in gut lesbarer Form eines Wochenplanes bekannt gegeben?

58 Orientieren die Portionsgrößen sich an den individuellen Wünschen der Bewohner?

59 Werden die Mahlzeiten in für die Bewohner angenehmen Räumlichkeiten und ruhiger Atmosphäre angeboten?
